

ein



Gemeindebrief Dezember - Februar 2026

BLICK

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ostseebad Kühlungsborn



INHALTLICHES

	Seite
Nachdenkliches	3
Rückblickendes	4-6
Adventliches	7-8
Weihnachtliches	9
Gemeindekalender	10-11
Weihnachtliches	12
Musikalisches	13
Cooler & Starkes	14-15
Fröhliches und Trauriges	16-17
Helfendes	18
Regelmäßiges	19
Mitarbeiter und Adressen	20

Frau Dr. Angelika Hillscher



Dünenstr. 12/Am Lindpark in
Kühlungsborn Ost, Tel: 038293/82240

Tagespflege für Senioren

Sie möchten zuhause leben, aber tagsüber in einem anderen Umfeld in Kühlungsborn betreut werden? Kommen Sie zu uns: Für **Pflege**, **Zuwendung** – und das Miteinander.

Telefon: 038293 477200

DIAKONIE NORD-NORD-OST
immer da, wo sie gebraucht werden

Tagespflege "Kiek mol rin"
Bürgerweg 3 • 18225 Kühlungsborn
tagespflege.kuebo@diakonie-nordnordost.de

Bestattungsinstitut Schoof OHG

Ernst-Rieck-Str.12
18225 Kühlungsborn/Ost
Tel. (03 82 93) 1 64 53
schoof-ohg@t-online.de

Außenstellen:	18209 Bad Döberan S. Warnke Krüpeliner Str. 4 Tel: 038203/62811	18231 Neubukow S. Alshagen Am Markt 13 Tel.: 038294/165600
	18236 Krüpin T. Burghardt Dammstr. 29 Tel.: 038292/822988 oder 253	18239 Satow S. Warnke Haußbesuche Tel.: 038295/770553

Geschäftszeiten rund um die Uhr – auch an Sonn- und Feiertagen!

Wir danken den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung bei der Herstellung des Gemeindebriefes für ein Jahr.

Aber du weißt den Weg für mich

(Text: Dietrich Bonhoeffer, vertont von der
Communauté de Taizé)

**Gott, lass meine Gedanken
sich sammeln zu dir.**

**Bei dir ist das Licht,
du vergisst mich nicht.**

**Bei dir ist die Hilfe,
bei dir ist die Geduld.**

**Ich verstehe deine Wege nicht,
aber du weißt
den Weg für mich.**

Dieses Lied haben wir im Herbst in Taizé gesungen – immer wieder, im Rhythmus des Atems, getragen von vielen Stimmen, aus vielen Ländern. Ein einfaches Gebet, ein Vertrauenston mitten in der Unsicherheit. Worte, die Dietrich Bonhoeffer im Gefängnis geschrieben hat, und die bis heute Menschen miteinander verbinden.

Das kleine Dorf Taizé in Frankreich ist ein besonderer Ort: kein Ziel, sondern ein Zwischenraum – ein „dritter Raum“. Dort begegnen sich Menschen (über 2000 als wir da waren), Konfessionen, Kulturen, Sprachen. Es ist ein Ort, an dem man sich nicht zuerst erklären muss, sondern einfach da sein darf. Man lernt, zuzuhören, zu teilen, zu beten, zu schweigen. Glaube wird hier ganz elementar erlebt: durch gemeinsames Arbeiten, Anpacken, Feiern, Singen. In dieser Einfachheit

liegt eine Tiefe, die uns oft im Alltag entgeht. Zwischen den stillen Momenten, in der Arbeit mit anderen, im gemeinsamen Lied wird erfahrbar, dass Gott schon da ist – bevor wir



ihn finden, bevor wir Worte für ihn haben. Gott ist nicht nur im Großen, sondern mitten im Alltäglichen: im freundlichen Blick, im Gespräch, im geteilten Brot, im Licht einer Kerze, das die Dunkelheit nicht vertreibt, sondern erträglich macht. Gerade in einer Zeit, in der vieles unsicher geworden ist, ist es wichtig, solche Räume zu suchen und zu üben: Orte der Begegnung, der Stille, des Vertrauens. Dort wächst eine Hoffnung, die nicht auf schnellen Lösungen beruht, sondern auf dem tiefen Wissen: Wir sind gehalten. Frère Matthew von Taizé schreibt von einer Hoffnung, „die über alle Hoffnung hinausgeht“. Sie zeigt sich, wenn wir einander beistehen, wenn wir glauben, obwohl wir nicht sehen, wenn wir weitergehen, obwohl der Weg verborgen bleibt.

So wird das alte Gebet Bonhoeffers lebendig: Wir verstehen die Wege nicht – aber wir dürfen glauben, dass Gott sie kennt. Und manchmal, in einem Moment der Stille, spüren wir: Er geht sie mit uns.

Ihr Pastor

Markus Haaks

RÜCKBLICKENDES



Erntedankfest am 28.09.2025

Ein herzliches Dankeschön
an alle, die zum Gelingen
dieses schönen Festes
beigetragen haben.





Weltalzheimertag am 21.09.2025 in der katholischen Kirche beginnend mit einem ökumenischen Gottesdienst und dem Gospelchor. Im Anschluss gab es verschiedene Vorträge zum Thema Alzheimer und eine Gesundheitsmesse.



Pfarrer Joachim Kirchhoff und Pastor Markus Haaks (r.)



Sozialministerin Stefanie Dresé (l.) und Bürgermeisterin Olivia Arndt



Moin! Diesen Herbst war ich in Kühlungsborn Gemeindepraktikant, was mir als (hoffentlich) künftigem Pastor Einblicke in den Wunschberuf brachte: Manche Andacht, manchen Gottesdienst durfte ich mitgestalten, am Welt-Alzheimer-Tag nebenberufliche Erfahrung aus einer Demenz-WG beitragen. Mit Freude sang ich zu Erntedank am Altar Kyrie und Gloria: St. Johannis ist ein wunderschöner Ort für Gebet, Gemeinschaft, sinnerfüllte Arbeit. Ich half auch auf dem Friedhof und in benachbarten Gemeinden: Wie schön, Leben in der Steffenshäger Dorfkirche zu sehen! Die Suppenküche beim Doberaner Münster begeisterte mich ebenso wie die bombastische Rostocker Marienorgel. Mecklenburg hatte ich zuvor nie bereist. Nun war ich hier – sicher nicht zum letzten Mal. Bis dann, Heinz Amberger, Theologiestudent in Kiel



Kühlungsborner Mehrkampf am 20.09.2025, ein Team aus unserer Gemeinde war dabei

Wo ist eigentlich der Pastor?

Pastor Markus Haaks befindet sich im Probendienst in Kühlungsborn, der drei Jahre dauert – zwei davon sind bereits vergangen. Dazu gehören auch Fortbildungen des Pastoral-Kollegs der Nordkirche. Eine führte ihn im Oktober nach Estland, wo er spannende Einblicke in das kirchliche Leben und die Arbeit der Gemeinden in einem stark säkularen Land gewinnen konnte.



Am 28.09.2025
wurde das
Gemeindezentrum
in Kröpelin
eingeweiht

Gemeinsam durch den Advent mit dem „lebendigen Adventskalender“

Zum zweiten Mal findet in diesem Jahr der „lebendige Adventskalender“ in Kühlungsborn statt. Vom 01.- 23.12. laden Bewohner und verschiedenste Einrichtungen unserer Stadt, zu einem gemütlichen Miteinander zu sich auf den Hof, Garten, Carport, oder in die Einrichtungen ein. Viele waren schon im letzten Jahr dabei. Sie erkennen die teilnehmenden Gastgebenden an adventlich geschmückten Fenstern vor den Häusern mit der jeweiligen Tageszahl. Jede und Jeder ist zu diesen gemütlichen Abenden eingeladen. Da es sich um eine Veranstaltung im Freien handelt, achten Sie auf warme und wetterbedingte Kleidung. Wir starten jeweils um 18.00 Uhr mit

Gesang/Musik, Geschichten und Klönschnack bei Punsch und Gebäck. Enden wird es gegen 18.30 Uhr mit einem Lied/ Abendgruß. Weitere Infos bei Frauke Kiel unter 0160 96704145

Wir freuen uns auf eine gemeinsame besinnliche Adventszeit mit Ihnen.



Krippenspielproben

Bald ist es wieder soweit und wir folgen dem Stern.
Wer hat Lust mizumachen, zu singen, spielen und basteln?
Krippenspielproben mit Marvin und Frauke.
Bitte meldet euch an bei Frauke Kiel
unter 0160 967 04145,
dann können wir besser planen und euch immer informieren.
Vorraussichtliche Proben am **26.11./03./10./22. oder 23.12.2025.**
Ort und Uhrzeit sind leider noch nicht genau geklärt.



Kühlungsborner lebendiger

Adventskalender

Jeden Abend im Dezember

18 - 18:30 Uhr

Fam. Pilgrim

Kühlungsblick 58

AWO-Seniorenresidenz
"Strandhaus"

Hermannstr. 5

5
Fam. Niemann
Bastorfer Landweg 3

4
Johanneshaus
Bürgerweg 1

3
3Möwenhalle/
Kübola
Hermannstr. 19c

2

Fam. Bootz
Schloßstr. 34a

6

7
KiTa "Arche
Noah"
Schulweg 3
Pfarrhaus
Schloßstr. 19

9
Heimattube
"Haus Rolle"
Ostseeallee 18

1
Fam. Schumacher
Schloßstr. 33

15
Amalie-Siebeking
Seniorenheim
Neue Reihe 19

Fam. v. Schütz
Büsumer
Ring 23

13
Seenot-
rettungs-
station
Ostseeallee 45

13
Ambulanter
Hospizdienst
Ostseeallee 1b

11
Pflege-
wohnpark
Wittholz
Ring 1

Schulzentrum
Kühlungsborn

Neue Reihe 73a

16

Fam.
Lübken
Neue Reihe 20a

17
Europa Hotel
Ostseeallee 8

12
Musikschule
meerKLANG
Strandstr. 30b

19
Max am
Meer
Dünenstr. 13

Hl. Abend
Ev. Kirche ab 14:30
Kath. Kirche ab 16:30

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Kühlungsborn

Hotel Upstalsboom
Ostseeallee 21

22
Mutter-Kind-
Kurklinik
"Stella Maris"

R.-Breitscheid
Str. 16

2
Fam. Gerding
Holmblick 73

24

25

21

Weitere Infos unter www.kirche-kuehlungsborn.de / 0160 967 041 45



Weihnachtsstube am 24.12.2025 Gemeinsam Miteinander

Auch in diesem Jahr öffnet unsere „Weihnachtsstube“,
in der Pfarrscheune, Schloßstr. 19 in Kühlungsborn,
von 16.00 -20.00 Uhr, ihre Pforten.

Wer vor oder nach einem der Gottesdienste, oder den Nachmittag,
in Geselligkeit verweilen möchte, ist herzlich eingeladen.

Bei Kaffee und Gebäck, später ein kleiner Imbiss (Kartoffelsalat/Würstchen)
erwartet die Besucher*innen gemeinsames Singen, Geschichten
erzählen und Klönschnack in gemütlich festlicher Runde.

Anmeldungen zur „Weihnachtsstube“ sind erwünscht,
aber auch **spontan Entschlossene sind herzlich willkommen.**

Bei Bedarf kann ein Fahrdienst organisiert werden.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Heiligabend mit Ihnen.

Im Namen der ev. Kirchengemeinde St.Johannis

Ihre Frauke Kiel

Anmeldung unter: Frauke.Kiel@elkm.de

Tel.: 0160 96704145



GEMEINDEKALENDER

Zeiten und Angebote können sich ändern. Bitte informieren Sie sich vorher durch einen Blick in den Schaukasten an der Kirche, in der Presse oder im Internet (www.kirche-kuehlungsborn.de)

Regelmäßige Andachten

- **PflegeWohnPark** (E.-Wittholz-Ring 1): **12.12., 9.1., 13.2.** um **15.30 Uhr**
- **Amalie-Sieveling-Haus** (Neue Reihe 19): **12.12., 9.1., 13.2.** um **16.30 Uhr**
- **AWO Seniorenresidenz „Strandhaus“** (Hermannstr. 5) alle zwei Monate um **15.30 Uhr**
- **Diakonie Tagespflege „Kiek mol rin“**, (Bürgerweg 3)
Andacht nächster Termin: **17.12. um 10 Uhr**

Fahrdienst zu den Gottesdiensten: 1. Busstopp eine halbe Stunde vor Beginn vor dem ehem. Gemeindehaus West (Neue Reihe 128); 2. Busstopp Bahnhof Ost; auf Anmeldung (unter Tel.: 0170 12 55 902) auch E.-Wittholz-Ring 1, Neue Reihe 19 und Hermannstr. 5

Alle Gottesdienste um 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst.

Nach dem Gottesdienst wird zum **Kirchenkaffee** eingeladen.

Dezember

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln. Maleachi 3,20

- | | | |
|-----------|-----------|---|
| 30.11. So | 10.00 Uhr | 1. Advent, Gottesdienst |
| 03.12. Mi | 14.00 Uhr | Adventfeier der Senioren der Stadt Kühlungsborn,
im MORADA-Hotel |
| 04.12. Do | 16.00 Uhr | Weihnachtssingen der KiTa „Arche Noah“, Kirche |
| 07.12. So | 10.00 Uhr | 2. Advent, Gottesdienst mit Gospelchor und Abendmahl |
| 14.12. So | 10.00 Uhr | 3. Advent, Gottesdienst |
| 20.12. Sa | 17.00 Uhr | „Quempas“-Konzert mit dem ökum. Chorprojekt, Kirche |
| 21.12. So | 10.00 Uhr | 4. Advent, Gottesdienst |
| 24.12. Mi | 14.30 Uhr | Christvesper mit Krippenspiel |
| | 16.00 Uhr | Christvesper mit St.-Johannis-Chor |
| | 17.30 Uhr | Christvesper |
| | 22.30 Uhr | Christnacht |
| 25.12. Do | 10.00 Uhr | 1. Weihnachtsfeiertag, Predigt Pastor Michael Reis |
| 26.12. Fr | 10.00 Uhr | 2. Weihnachtsfeiertag, Gottesdienst mit Krippenspiel |
| 28.12. So | 10.00 Uhr | Gottesdienst |
| 31.12. Mi | 17.00 Uhr | Gottesdienst am Altjahresabend mit Abendmahl |



Januar

*Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft. Deuteronomium 6,5*

- 01.01. Do 10.00 Uhr Andacht mit Frühstück im Gemeindehaus Kröpelin
04.01. So 10.00 Uhr Gottesdienst
11.01. So 10.00 Uhr Gottesdienst
18.01. So 10.00 Uhr Gottesdienst
24.01. Sa 17.00 Uhr Neujahrskonzert, Ökumenisches Chorprojekt Gospel
in der Kulturscheune Bargeshagen
25.01. So 10.00 Uhr Gottesdienst

Februar

*Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der
Herr, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat. Deuteronomium 26,11*

- 01.02. So 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pastorin Wallmann
08.02. So 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Jürgensohn
15.02. So 10.00 Uhr Gottesdienst
22.02. So 10.00 Uhr Gottesdienst

01.03. So 10.00 Uhr Gottesdienst
06.03. Fr 19.00 Uhr Weltgebetstag in der katholischen Kirche
Liturgie kommt aus Nigeria

Bibelwoche 2026 - „Vom Feiern und Fürchten“

Vom **23. bis 28. Februar 2026** lädt unsere Gemeinde herzlich zur ökumenischen Bibelwoche ein. An vier Abenden treffen wir uns um **19.30 Uhr in der Pfarscheune**, um Geschichten aus dem Buch Ester zu entdecken und über Vertrauen, Glauben und Hoffnung ins Gespräch zu kommen.

Thema: Texte aus dem Buch Ester
Die genauen Termine der Abende werden im Januar bekanntgegeben.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.kirche-kühlungsborn.de



WEIHNACHTLICHES

Weihnachtspäckchen für Gefangene in der JVA Waldeck

Ein kleines persönliches Geschenk als Zeichen zu Weihnachten - wer in Haft ist, bekommt zu Weihnachten keine Geschenke. Denn aus Sicherheitsgründen dürfen Angehörige selbst zum Geburtstag nichts schenken. Wenn „draußen“ alles feiert, spüren die Menschen im Gefängnis die Einsamkeit besonders stark. **Dagegen möchten wir etwas tun.** Die Gefängnisgeesorge hat für Weihnachten und die JVA Waldeck eine Ausnahme-genehmigung für diese anonyme Päckchenspendenaktion erhalten. Das Ziel ist: für jeden Gefangenen ein Päckchen. Auch wenn diese Menschen Straftaten begangen haben, sind es Menschen, denen die Weihnachtsbotschaft von der Liebe Gottes gilt. Ein Geschenk ist ein kleines Zeichen für diese Liebe und dafür, dass diese Menschen nicht vergessen sind – gerade zu Weihnachten. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns dabei mit einer Päckchen- oder Geldspende unterstützen würden. Vertreter des Anstaltsbeirates, der Anstaltsleitung, die Gefängnisgeesorge werden mit Beamten Ihre Päckchen am 24.12. den Gefangenen persönlich überreichen.

Das Päckchen darf enthalten:

originalverpackten Kaffee, Tee oder Tabak (keine Feuerzeuge o.ä.), originalverpackte Süßigkeiten, Gebäck, Hygieneartikel (ohne Alkohol, keine Spraydosen)

eine Grußkarte (ohne persönliche Angaben wie Adresse, Telefonnr., e-mail Adresse)

Nicht zugelassen sind: berauschende Mittel (z.B. Alkohol, Drogen, Medikamente) Spraydosen, Feuerzeuge, Streichhölzer, Kerzen, brennbare Flüssigkeiten und verderbliche Lebensmittel!

Ihre Päckchen können Sie bis spätestens zum 15.12. abgeben:

- in der Gemeindeverwaltung, Griebnitzer Weg 2, 18196 Dummerstorf
- in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kessin, Neubrandenburger Str. 5, 18196 Kessin
- in den Kath. Pfarrei Herz Jesu, Häkweg 7, 18057 Rostock (oder den Pfarrbüros)
- in der JVA Waldeck; zum Fuchsbau 1; 18196 Dummerstorf

Bei einer finanziellen Unterstützung dieser Aktion können Sie auch eine Spende überweisen:

Nordkirche Hauptbereich 2; IBAN: DE 64 5206 0410 5606 5650 00;

BIC: GENODEF1EK1;

Verwendungszweck: „21093000 Weihnachtsspende JVA Waldeck“

(Für eine Spendenbescheinigung wenden Sie sich bitte an Pastor Kühn.)

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:
Ev. Gefängnisgeesorge Pastor Martin Kühn,
Tel. 038208-67170;

mail: Martin.Kuehn@jva-waldeck.mv-justiz.de

Päckchen
bitte bis
12.12.25 im
Pfarrhaus abgeben.
Schloßstr. 19

Im Namen der Inhaftierten bedanken wir uns bereits jetzt für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr. Mit freundlichen Grüßen

Die Anstaltsleitung der JVA Waldeck
Der Anstaltsbeirat

Der Bürgermeister von Dummerstorf
Die Gefängnisgeesorge

Liebe Gemeinde,

wenn Sie diese Zeilen lesen, bin ich nun schon fast 12 Wochen in der Gemeinde und darüber erstaunt, wie schnell die Zeit bereits rast! In diesen Wochen konnte ich nun die Gemeinde schon näher kennenlernen. Dabei stelle ich immer wieder fest: In Kühlungsborn „geht“ was! Es macht mir immer wieder Spaß gerade mit Ihnen im Gottesdienst Kanons anzustimmen oder mir Konzepte zu überlegen, wie zum Beispiel zum Umzug an Erntedank. Nun stehen die nächsten musikalischen Großkampftage an: Die Advents- und Weihnachtszeit. Hierbei möchte ich schon recht herzlich zu den Ergebnissen des ökumenischen Chorprojektes einladen. Hier wird es zwei Konzerte geben: Zum einen wird eine Adventskantate von dem Dresdener Musiker André Engelbrecht aufgeführt, bei dem ich lustigerweise selbst studiert habe. Diese Kantate mit dem Namen „Die Erde ist des Herrn“ wird in Rostock, Bad Doberan und Lichtenhagen aufgeführt. Die genauen Daten entnehmen Sie bitte diesem Heft. Zum anderen wird vom ökumenischen Chorprojekt auch die „Quempas“-Reihe aufgeführt. Eine weihnachtliche Adventsmusik zum Hören und Mitsingen, welche in Kühlungsborn am 20. Dezember um 17 Uhr stattfinden wird. Kommen Sie gern Zuhau! Wovon ich noch gern berichten möchte, ist die musikalische Arbeit im Kinderchor. Dieser findet als Kooperation mit der Grundschule „Fritz-Reuter“ in Kühlungsborn statt und

umfasst derzeit 23 Kinder! Mit dem neuen Schuljahr habe ich dort auch als Lehrkraft für Musik in den dritten Klassen angefangen. Damit wird nicht nur die Verbindung zwischen uns als Gemeinde und der Schule verstärkt, sondern auch meine Rolle zu den Kindern als „Herr Lindner“. Damit will ich tatsächlich auch schon etwas „vorgehen“, was das nächste Großprojekt werden soll: vor ein paar Wochen sind die ersten Noten und Ideen bereits zu Papier gebracht und für mich steht damit 2028 mein letztes Projekt in Kühlungsborn vor Ende der Elternzeitvertretung fest. Wie in diesem Jahr soll 2028 wieder ein größeres Kindermusical aufgeführt werden. Voraussichtlich wird es dann allerdings eine Eigenproduktion werden, denn ich habe angefangen ein Kindermusical zu schreiben. Im Sommer 2028 wird dann hoffentlich „Das Innerfunkeln“ aufgeführt. Bis dahin ist es zwar noch ein Weilchen, aber diese Zeit wird auch benötigt, um alles fertig zustellen. Seien Sie gespannt auf das, was kommt: Auf die musikalischen Aufführungen des ökumenischen Chorprojektes im Advent, auf unsere Festgottesdienste in der Weihnachtszeit und auf das Abenteuer von Lumi und seinen Freunden rund um das Innerfunkeln in unserem neuen Kindermusical.

Freuen wir uns gemeinsam auf das, was kommt!

Ihr Kirchenmusiker

Marvin Lindner



Familihtag in Steffenshagen

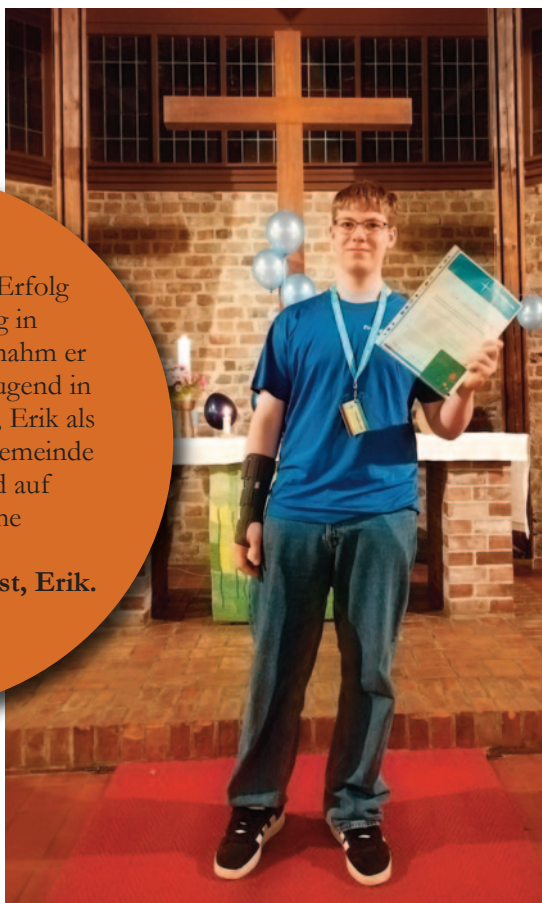
„Was sucht der Wal in der Kirche“ so hieß das Motto am Familihtag, der im September in Steffenshagen gefeiert wurde. Walknochen konnten bestaunt werden, Walgeschichten erzählt, musikalisch untermalt kamen zu Gehör. Für die Kinder gab es, zum Auftakt unserer Kinderkirche, nach den Sommerferien ein buntes Programm mit Spiel und Spaß im Garten

in der Regenpause. In der Kirche wurde ein großer Holzfisch bemalt, Fische gebastelt und gefaltet. Für die Erwachsenen gab es Informationen und einen Vortrag zum Thema. Zur Stärkung, nach dem Fischfang, gab es ein reichhaltiges Kuchenbuffett und zum Abschluß Leckerer vom Grill.

fk



Am 11.10. beendete Erik Alexander Klatt mit Erfolg seine Teamerausbildung in Rostock. In seiner Freizeit nahm er an dem Programm der ev. Jugend in Rostock teil. Wir freuen uns, Erik als Teamer in unserer Kirchengemeinde begrüßen zu können und auf die weitere gemeinsame Zusammenarbeit.
Schön, dass Du bei uns bist, Erik.



In den Herbstferien
gab es wieder eine
Jugendfahrt nach Taizé
in Frankreich mit der
Evangelischen Jugend aus
Mecklenburg und Pommern
mit 35 Jugendlichen.



St.- Martins-Umzug
am 11.11.25
von der KiTa
„Arche Noah“
zur Pfarrscheune.



FRÖHLICHES UND TRAUFIGES

Besondere Geburtstage feiern:

Dezember

- 01. Aus datenschutzrechtlichen
- 04. Gründen keine Angaben auf
- 05. dieser Seite.
- 06.
- 09.
- 11.
- 13.
- 16.
- 17.
- 17.
- 20.

Januar

- 01.
- 02.
- 02.
- 14.
- 20.
- 21.
- 25.
- 25.
- 26.

*„Er gebe dir, was das Herz begehrt, und erfülle
alles, was du dir vornimmst.“ Psalm 20,5*

Februar

- 04.
- 05.
- 06.
- 18.
- 18.
- 22.
- 27.



FRÖHLICHES UND TRAUIGES



Getauft wurde am:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Angaben auf dieser Seite.



Foto vom Taufgedächtnis 2025

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Röm 12,21



Bestattet wurden am:

Wenn mein Geist in Ängsten ist, so kennst du doch meinen Pfad. Psalm 142,4





Kelevi braucht keine Angst mehr zu haben

Kraft zum Leben schöpfen – 67. Aktion Brot für die Welt

Kelevi ist acht Jahre alt und wohnt mit seiner Familie auf der Insel Vanua Levu, die zu Fidschi gehört. Als er drei Jahre alt war, erlebte er eine schlimme Nacht. Ein schwerer Wirbelsturm kam über die Insel. Kelevi's Familie konnte sich gerade so retten. Dort, wo das Dorf liegt, kann dies jederzeit wieder passieren. Darum baut die Organisation FCOSS mit Hilfe der Menschen aus dem Dorf Häuser auf einem Hügel neu auf. Kelevi's Papa packt als Bauarbeiter auch mit an. Alle freuen sich auf die neuen, sicheren Häuser.

Und der Weg zur Schule wird vom neuen Dorf aus kürzer und sicherer. Kelevi's Schwester Sereima ist schon 15 Jahre alt und möchte Krankenschwester werden. Gut, wenn sie mehr Zeit und die Sicherheit hat, um dafür lernen! Wir drücken die Daumen!

Bild: Kelevi, acht Jahre alt, freut sich auf sein neues Zuhause. FCOSS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt. Unterstützen auch Sie diese Arbeit!

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

REGELMÄSSIGES

MONTAG	Mal- und Zeichenkreis	16.30 Uhr	Pfarrscheune, Kontakt: Dr. G. Sonnemann, Tel.: 6285
	Gospelchor	19.30 Uhr	Pfarrscheune, Kontakt: Elke Braun Tel: 01798225515
DIENSTAG	Strickcafé	15.30 Uhr	Pfarrscheune, 2. Dienstag im Monat Kontakt: Frauke Kiel
	St.-Johannis-Chor	19.30 Uhr	Pfarrscheune Kontakt: Marvin Lindner
MITTWOCH	Kinderchor	13.45 Uhr	Grundschule, Kontakt: Marvin Lindner
	Frauenkreis	15.00 Uhr	jeden letzten Mi im Monat in der Pfarrscheune, Kontakt: Frauke Kiel
	Fröhliche Runde	14.30 Uhr	Pfarrscheune, 2. Mittwoch im Monat 14.1. und 11.2.26 Abholdienst 14 Uhr Bhf. Ost und Gemeindehaus West, Neue Reihe 128 Kontakt: Pastor Haaks
	Lesestübchentreff	19.00 Uhr	Pfarrhaus; 2. Mittwoch im Monat Kontakt: Kirsten Laugks laugks@web.de
DONNERSTAG	Blechbläserchor	13.30 Uhr	Pfarrscheune, Kontakt: Marvin Lindner
	Konfirmanden	15.30 Uhr	Pfarrscheune, Kontakt: Pastor Haaks
	Junge Gemeinde	19.00 Uhr	Pfarrscheune, Kontakt: Pastor Haaks
	Taufelternkreis	19.00 Uhr	Pfarrscheune, 1. Do. im Monat Kontakt: Fam. Dittmann, Tel.: 01732728743
FREITAG	Kirchengemeinderat	19.00 Uhr	Pfarrscheune; monatlich an einem Do Kontakt: Pastor Haaks
	Bibelstunde	15.00 Uhr	2. und 4. Fr. im Monat Pfarrscheune Kontakt: E. Schultz, Tel.: 17240
	Ökum.Gesprächskreis	20.00 Uhr	Ort nach Vereinbarung Kontakt: Silke Dibbert, Tel.: 13394
	Tansaniakreis		Ansprechpartnerin: Antje Freyler Tel: 01757070390
SAMSTAG	Tielkreis		Ansprechpartnerin: Elfriede Pilgrim Tel. 0176 2357 7653
	KinderKirche	09.30 - 12.30 Uhr	am 2. Samstag im Monat, Pfarrscheune Kontakt: Frauke Kiel
	Besuchsdienst- und Helferkreis		Ansprechpartner: Pastor Haaks

MITARBEITER UND ADRESSEN



Pastor
Markus Haaks
Tel: 0160 9135 2703
e-Mail: markus.haaks@elkm.de
freier Tag: Montag

*Pastor Haaks ist am besten vor Ort anzutreffen:
Di: 9 - 12 Uhr
Gemeindebüro*



Küster und Friedhofsverwalter
Ronny Westendorf
Tel: 0170 12 55 902
e-Mail: ronny.westendorf@elkm.de
freier Tag: Montag

*Ev. Luth. Kirchengemeinde
Kühlungsborn
Schloßstraße 19
18225 Kühlungsborn
Tel.: 038293/17261
E-Mail:
kuehlungsborn@elkm.de*



Gemeindesekretärin
Marita Petschow
Tel.: 038293/17261
dienstags und mittwochs
jeweils 9-12 Uhr im Gemeindebüro

*St.-Johannis-Kirche
Schloßstraße 19
18225 Kühlungsborn*



Kirchenmusiker (Elternzeitvertretung)
Marvin Lindner
e-Mail: marvin.lindner@elkm.de
Tel: 0160 94 406 426
freier Tag: Montag
Sprechstunde: mittwochs 10-11 Uhr

*Bankverbindung
Kirchengemeinde Kühlungsborn
Bank: EB
IBAN
DE67 5206 0410 2005 0502 00
BIC
GENODEF1EK1*



Gemeinde- und sozialpädagogische Mitarbeiterin
Frauke Kiel
Tel: 0160 96 704 145
e-Mail: Frauke.kiel@elkm.de
freier Tag: Montag

*Internet
www.kirche-kuehlungsborn.de
App: evangelisch.de*



Ansprechperson für die Vermietung der
Pfarrscheune
Bauke Freiherr von Rechenberg
Tel: 0152 0606 8061
e-Mail: von.rechenberg@etik.com



Beauftragte für Prävention
Elfriede Pilgrim
Tel: 0176 2357 7653
e-Mail: elfriede.pilgrim@elkm.de



Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Kühlungsborn
Redaktion: Silke Dibbert (sd)/V.i.S.d.P., Claudia Gerding (cg)
Mitarbeitende an dieser Ausgabe: Markus Haaks (mh), Frauke Kiel (fk),
Bilder: Gemeindebrief.de, Silke Dibbert, Inis Klatt, Markus Haaks,
Frauke Kiel,
Druckerei: Gemeindebriefdruckerei, Auflage 1.300
Redaktionsschluss für die Ausgabe März - Mai 2026
ist der 24.01.2025

